

# Tätigkeitsbericht 2019

Tiroler Schafzuchtverband  
Tiroler Lamm- und Wollverwertung eGen.





## Bestandszahlen 2019

### TIROLER BERGSCHAF

Vereine	Mitglieder	Widder	Schafe
82	1.045 (-60)	684 (+3)	7941 (-173)

### TIROLER STEINSCHAF

Vereine	Mitglieder	Widder	Schafe
13	196 (+1)	181 (+4)	2.458 (-16)

### BRAUNES BERGSCHAF/TSCHEGGENSCHAFE

Vereine	Mitglieder	Widder	Schafe
3	225	209 (-12)	2.957 (+27)

### WALLISER SCHWARZNASENSCHAFE

Vereine	Mitglieder	Widder	Schafe
3	67 (+16)	47 (+9)	274 (+14)

### SUFFOLK

Vereine	Mitglieder	Widder	Schafe
1	11 (+3)	12 (+5)	123 (+42)

### WALDSCHAFE

Vereine	Mitglieder	Widder	Schafe
1	7 (+1)	8	97 (-15)

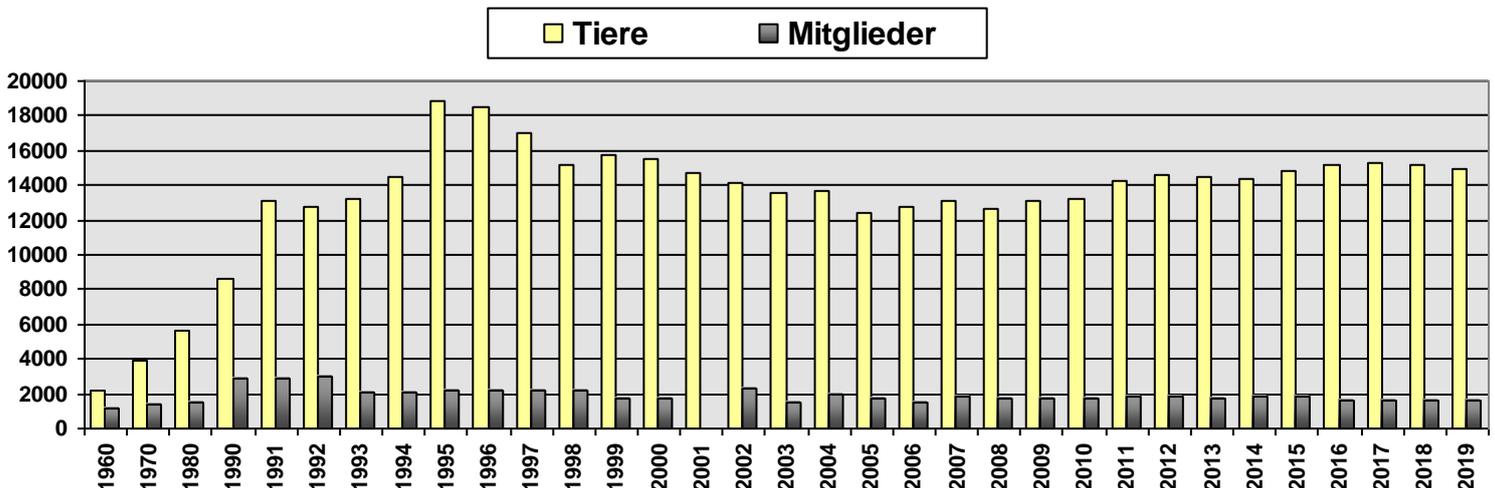
### JURASCHAFE

Vereine	Mitglieder	Widder	Schafe
0	3	2	20 (-2)

## TIERBESTAND GESAMT 2019

15.013 Gesamtzuchttiere, davon 1.143 Zuchtwidder und 13.870 Zuchtschafe. In 103 Zuchtvereinen sind 1.552 Mitglieder registriert. Die Zahl der Mitglieder ist um 51 Züchter gesunken, die Zahl der weiblichen Zuchttiere sank um 190 Tiere und die Zuchtwidder sind um 4 Tiere gesunken.

Entwicklung Mitglieder- und Tierbestand



## Exterieurbeurteilung männlich

Bergschaf Widder 313 Stück					
	Typ	Rahmen	Form	Fundament	Wolle
5	8	1	8	15	4
6	158	59	148	188	118
7	112	156	113	93	155
8	27	87	37	16	35
9	8	10	7	1	2
Ø 2019	6,6	7,2	6,7	6,4	6,7
Ø 2018	6,3	7	6,6	6,2	6,5

Steinschaf Widder 77 Stück					
	Typ	Rahmen	Form	Fundament	Wolle
5	5	1		14	2
6	24	18	25	44	29
7	39	46	35	17	27
8	8	7	13	1	19
9	1	5	4	1	
Ø 2019	6,7	7,0	6,9	6,1	6,8
Ø 2018	6,5	6,9	6,8	6	6,6

BB Farbschlag braun, schwarz, gescheckt Widder 77 Stück					
	Typ	Rahmen	Form	Fundament	Wolle
5	6	2	2	9	5
6	41	24	50	43	55
7	29	46	24	25	15
8	1	5	1		2
Ø 2019	6,3	6,7	6,3	6,2	6,1
Ø 2018	6,4	6,5	6,4	6,1	6,1

Suffolk Widder 5 Stück					
	Rahmen	Form	Fundament	Wolle	Bem.
6		2	2	3	2
7	3	2	2	1	2
8	2	1	1	1	1
Ø 2019	7,4	6,8	6,8	6,6	6,8
Ø 2018	6,8	6,5	5,8	6,3	6,4

Schwarznasen Widder 12 Stück					
	Typ	Rahmen	Form	Fundament	Wolle
5	1	1			
6	4	4	5	6	
7	6	5	7	6	8
8	1	2			4
Ø 2019	6,6	6,7	6,6	6,5	7,3
Ø 2018	6,6	7	6,9	6,7	7,6

Ile de France 2 Stück					
	Rahmen	Form	Fundament	Wolle	Bem.
6					1
7	1	2	2		
8	1				1
Ø 2019	7,5	7,0	7,0	7,0	7,0
Ø 2018	6,7	6,3	5,7	6,7	6,7

Zackelschaf Widder 0 Stück					
	Typ	Rahmen	Form	Fundament	Wolle
Ø 2019	-	-	-	-	-
Ø 2018	6	7	6	8	8

Walschaf Widder 2 Stück					
	Typ	Rahmen	Form	Fundament	Wolle
5				1	
6	1			1	2
7	1	1	2		
8		1			
Ø 2019	6,5	7,5	7,0	5,5	6,0
Ø 2018	6	5	5	6	6

Die Zahl der neu ins Zuchtbuch aufgenommenen Zuchtwidder ist insgesamt um 40 Tiere gesunken. Bei den traditionellen Schafrassen wie beim Tiroler Bergschaf ist die Anzahl um 35 Stück gesunken. Bei den Tiroler Steinschafwidder wurden 14 Tier mehr ins Zuchtbuch aufgenommen. Die Anzahl der Tiere mit einer Bewertungsnote 5 in allen Merkmalen konnte wieder minimiert werden.

## Exterieurbeurteilung weiblich – ohne Tiroler Bergschaf

Von den Rassen Tiroler Steinschaf, Braunes Bergschaf, in den Farbschlägen Braun, Schwarz und Gescheckt, Schwarznasenschaf, Walschaf, Juraschaf sowie den 2 Fleischschafrassen l'll de France und Suffolk wurden 1.235 um 46 Schafe weniger als 2018 neu ins Herdebuch aufgenommen. Beim Braunen Bergschaf, Farbschlag Gescheckt wurden 25 Tiere mehr als im Jahr zuvor ins Zuchtbuch aufgenommen. Bei den Waldschafen, bei denen im Jahr 2018 leider keine Tiere neu ins Herdebuch aufgenommen werden konnten, wurden heuer stolze 24 Tiere aufgenommen. Bei den Rassen Tiroler Steinschaf, Braunes Bergschaf Farbschlag Braun und Schwarz, Schwarznasenschaf, Zackelschaf, Jura sowie Ile de France und Suffolk ist die Aufnahmezahl leider stark gesunken.

Rasse	Stück	Typ	RA	FO	FU	W	Bem.
<b>Steinschafe 2019</b>	<b>376</b>	<b>6,3</b>	<b>6,6</b>	<b>6,5</b>	<b>6,3</b>	<b>6,7</b>	
Steinschafe 2018	421	6,4	6,6	6,5	6,3	6,6	
<b>Braune Bergschafe 2019</b>	<b>555</b>	<b>6,3</b>	<b>6,4</b>	<b>6,2</b>	<b>6,3</b>	<b>6,2</b>	
Braune Bergschafe 2018	594	6,4	6,4	6,3	6,3	6,2	
<b>Schwarznasen 2019</b>	<b>68</b>	<b>6,5</b>	<b>7,2</b>	<b>7,0</b>	<b>6,8</b>	<b>7,6</b>	
Schwarznasen 2018	73	6,2	7,2	6,9	6,7	7,4	
<b>Waldschafe 2019</b>	<b>24</b>	<b>6,7</b>	<b>6,9</b>	<b>6,9</b>	<b>6,8</b>	<b>6,8</b>	
Waldschafe 2018	-	-	-	-	-	-	
<b>Zackelschafe 2019</b>	<b>1</b>	<b>7,0</b>	<b>8,0</b>	<b>8,0</b>	<b>7,0</b>	<b>7,0</b>	
Zackelschafe 2018	2	7,5	7,5	7	7,5	7,5	
<b>Geschecktes Bergschaf 2019</b>	<b>175</b>	<b>6,4</b>	<b>6,9</b>	<b>6,6</b>	<b>6,0</b>	<b>6,1</b>	
Geschecktes Bergschaf 2018	150	6,4	6,8	6,5	6,0	6,1	
<b>Juraschafe 2019</b>	<b>13</b>	<b>7,2</b>	<b>7,3</b>	<b>7,2</b>	<b>6,7</b>	<b>7,2</b>	
Juraschafe 2018	9	7,3	7,2	7,0	7,1	7,1	
<b>Ile de Franze 2019</b>	<b>4</b>	<b>6,8</b>	<b>6,8</b>	<b>5,8</b>	<b>6,5</b>	<b>7,0</b>	
Ile de France 2018	6		7,3	7,2	5,7	6,3	6,3
<b>Suffolk 2019</b>	<b>19</b>		<b>6,8</b>	<b>6,8</b>	<b>6,1</b>	<b>6,5</b>	<b>6,5</b>
Suffolk 2018	26		7,0	6,8	6,6	6,3	6,4

## Exterieurbeurteilung weiblich – Tiroler Bergschaf

Insgesamt wurden mit 2.015 Tieren, um 23 Tiere weniger als im Jahr 2018 neu in das Zuchtbuch aufgenommen. Am meisten Tiere wurden im Gebiet Ötztal von Griesser Thomas, mit 384 neu aufgenommen Tieren registriert. Die Durchschnittsbewertung ist in allen Merkmalen ein wenig gestiegen.

Gebiet	Stück	Typ	RA	FO	FU	W	Bem.
<b>Westl. Mittelgeb. 2019</b>	<b>323</b>	<b>6,7</b>	<b>7,2</b>	<b>7,0</b>	<b>6,6</b>	<b>6,9</b>	<b>6,7</b>
Westl. Mittelgeb. 2018	322	6,7	7,2	7,0	6,6	6,8	6,7
<b>Ötztal 2019</b>	<b>384</b>	<b>6,8</b>	<b>7,0</b>	<b>6,8</b>	<b>6,5</b>	<b>6,8</b>	<b>6,6</b>
Ötztal 2018	359	6,5	6,9	6,5	6,2	6,6	6,4
<b>Wipptal/Stubai 2019</b>	<b>188</b>	<b>6,6</b>	<b>7,1</b>	<b>6,8</b>	<b>6,5</b>	<b>6,8</b>	<b>6,7</b>
Wipptal/Stubai 2018	212	6,6	7,1	6,8	6,5	6,8	6,5
<b>Schwaz 2019</b>	<b>255</b>	<b>6,9</b>	<b>7,1</b>	<b>7,0</b>	<b>6,6</b>	<b>6,8</b>	<b>6,9</b>
Schwaz 2018	266	6,8	6,9	6,8	6,4	6,8	6,7
<b>Innsbruck Ost 2019</b>	<b>174</b>	<b>6,8</b>	<b>7,1</b>	<b>6,9</b>	<b>6,5</b>	<b>6,7</b>	<b>6,8</b>
Innsbruck Ost 2018	168	6,7	6,9	6,8	6,4	6,7	6,7
<b>Imst 2019</b>	<b>195</b>	<b>6,8</b>	<b>7,0</b>	<b>6,8</b>	<b>6,5</b>	<b>6,8</b>	<b>6,5</b>
Imst 2018	217	6,7	7,1	6,8	6,6	6,8	6,6
<b>Innsbruck West 2019</b>	<b>149</b>	<b>6,7</b>	<b>7,1</b>	<b>6,8</b>	<b>6,6</b>	<b>6,8</b>	<b>6,6</b>
Innsbruck West 2018	143	6,5	7,0	6,7	6,3	6,7	6,5
<b>Unterland 2019</b>	<b>128</b>	<b>6,7</b>	<b>6,8</b>	<b>6,6</b>	<b>6,3</b>	<b>6,7</b>	<b>6,7</b>
Unterland 2018	137	6,7	6,7	6,7	6,2	6,7	6,5
<b>Ausserfern 2019</b>	<b>102</b>	<b>6,6</b>	<b>6,9</b>	<b>6,7</b>	<b>6,5</b>	<b>6,7</b>	<b>6,5</b>
Ausserfern 2018	114	6,4	6,7	6,6	6,3	6,6	6,3
<b>Landeck 2019</b>	<b>117</b>	<b>6,6</b>	<b>6,9</b>	<b>6,6</b>	<b>6,3</b>	<b>6,8</b>	<b>6,4</b>
Landeck 2018	100	6,4	6,7	6,4	6,3	6,5	6,3
<b>Gesamt Ø 2019</b>	<b>2.015</b>	<b>6,7</b>	<b>7,1</b>	<b>6,8</b>	<b>6,5</b>	<b>6,8</b>	<b>6,2</b>
Gesamt Ø 2018	2.038	6,6	7,0	6,7	6,4	6,7	6,5

## Anträge gefährdeter Tierrassen

In der neuen ÖPUL-Förderperiode ist die Anzahl der angesuchten Tiere für Haltung und Aufzucht der gefährdeten Tierrasse bei den Braunen Bergschafen, Tiroler Steinschafen, und bei den Zackelschafen gestiegen. Bei den Waldschafen ist die Anzahl um 22 Tiere gesunken. Bei der Anzahl der Betriebe gab es bei den Braunen Bergschafen einen Betrieb mehr. Bei den Tiroler Steinschafen blieb die Anzahl der Betriebe gleich und bei den Waldschafen und Zackelschafen ist die Zahl jeweils um 1 Tier gesunken.

Rasse	Betriebe Tirol	Gesamt	Betriebe Österreich	Gesamt
BRAUNES BERGSCHAF	139 (+1)	2.198 (+20)	286	4.315
TIROLER STEINSCHAF	99	1.540 (+3)	122	1.710
WALDSCHAF	5 (-1)	80 (-22)	106	1.175
ZACKELSCHAF	4 (-1)	25 (+3)	33	438

Von 247 Betrieben, das ist um 1 Betrieb weniger als im Jahr zuvor, konnten 3.843 Zuchttiere der 4 oben angeführten Rassen die Förderung für Haltung und Aufzucht gefährdeter Tierrassen entgegennehmen. Für die Rassen, Tiroler Steinschaf und Braunes Bergschaf (Farbschlag Braun, Schwarz und Gescheckt) ist der Tiroler Schafzuchtverband die verantwortliche Organisation in Österreich. Weiters werden die Rassen: Zackelschaf, Waldschaf, Alpines Steinschaf, Kärntner Brillenschaf, Krainer Steinschaf im Tiroler Herdebuch geführt, jedoch von anderen Verbänden als verantwortliche Organisation betreut.



## Ausstellungen 2019

Im Jahr 2019 wurden im Frühjahr und im Herbst insgesamt 25 Ausstellungen vom Tiroler Schafzuchtverband vorbereitet und abgehalten. Insgesamt wurden von 820 Züchtern, 5.926 Ausstellungstiere vorgestellt und klassifiziert. 74 % aller ausgestellten Tiere wurden in die Klasse Ia eingereiht.

Am stärksten Bestückt war die Ausstellung im Februar in Längenfeld. Daran beteiligten sich 58 Aussteller mit 440 klassifizierten Tieren. Die größte Anzahl von Auftreiber wurde mit 65 Züchtern bei der Ausstellung der Braunen Bergschafe im März registriert.

Bei der Jubiläumsausstellung in Kolsassberg wurde von dem Zuchtbetrieb Bischofer ZG vom Verein Kolsassberg mit 77 ausgestellten Tieren, davon 58 Ia Tieren das beste Ergebnis aller Aussteller erzielt. Das beste Vereinsergebnis wurde vom Schafzuchtverein Sölden mit 418 ausgestellten Tieren erreicht.

### Übersicht nach Gebiete

Ausstellung	Aussteller	Ia	Ib	IIa	IIb	Ges.
Längenfeld	58	359	49	21	11	440
Sölden Zwieselstein	42	288	81	33	27	429
Braunes Bergschaf	65	217	69	16	1	303
Arzl	44	244	41	14	1	300
Haiming	39	238	38	11	0	287
Münster	31	212	55	16	0	283
Kolsassberg Gebietsausstellung	37	221	34	17	6	278
Mutters	44	231	24	11	11	277
Breitenwang	39	227	46	3	1	277
Zirl	34	215	25	12	5	257
St. Sigmund	27	214	30	13	0	257
Tux/Finkenberg	39	204	34	12	4	254
Götzens	11	173	44	16	0	233
Navis	25	183	44	4	0	231
Zams	35	189	29	10	0	228
Steinschafausstellung Pitztal	41	160	54	5	0	219
Ötz	25	153	28	13	0	194
Kolsassberg Jubiläumsausstellung	10	141	26	8	2	177
Jubiläumsausstellung Neustift	19	138	28	4	0	170
Inzing	28	135	27	7	0	169
Steinschafausstellung Uderns	33	135	29	2	0	166
Schwarznasen	39	44	53	47	9	153
Geschecktes Bergschaf	28	98	17	8	3	126
Steinschafe Fügenberg	13	92	20	2	0	114
Gebietsausstellung Neustift	14	80	19	5	0	104
<b>Summe</b>	<b>820</b>	<b>4591</b>	<b>944</b>	<b>310</b>	<b>81</b>	<b>5926</b>

## Die „Top 20“ des Tiroler Schafzuchtverbandes

### Nach Vereinen

Rang	Verein	Aussteller	Ia	I	Ila	Ilb	Ges. Punkte
1.	Sölden Zwieselstein	39	277	81	33	27	812
2.	Brauners Bergschaf	65	217	69	16	1	715
3.	Götzens	11	173	44	16	0	439
4.	Weerberg	27	151	22	15	1	421
5.	Huben	21	159	21	7	2	411
6.	Neustift	19	138	28	4	0	365
7.	Kolsassberg	10	141	26	8	2	348
8.	Axams	20	128	13	8	1	338
9.	Längenfeld II	20	118	16	7	6	325
10.	Arzl	17	122	15	12	1	323
11.	Geschecktes Bergschaf	28	98	17	8	3	308
12.	Weerberg	23	104	28	3	0	308
13.	WHL	17	112	21	0	1	297
14.	Haiming	15	110	14	7	0	286
15.	Fügenberg	13	92	20	2	0	245
16.	Mutters	17	81	9	3	2	227
17.	Sellrain	16	80	13	4	0	225
18.	Navis	13	81	21	2	0	224
19.	Walliser SN-Zuchtverein Tirol	27	31	34	27	6	210
20.	Oberperfuss	17	68	10	4	0	201

### Nach Ausstellern

Rang	Aussteller	Ia	I	Ila	Ilb	Ges
1.	Bischofer ZG	58	14	4	1	207
2.	Abentung ZG	43	13	4	0	159
3.	Prader Michael/Martin	40	7	5	0	139
4.	Wibmer Markus	39	6	8	1	138
5.	Mair ZG	37	5	5	0	126
6.	Brem Hubert II	32	9	0	0	114
7.	Dibona Josef	33	3	2	2	109
8.	Weber Franz	32	4	3	0	107
9.	Maurer Franz jun.	33	3	2	0	107
10.	Mariacher/Lechner ZG	30	8	0	0	106
11.	Barbist/Gebhard ZG	30	6	0	0	102
12.	Rumer Florian	28	8	1	0	101
13.	Grüner ZG	25	7	6	1	96
14.	Rott ZG	30	1	1	1	94
15.	Knoflach Martin und Alois	26	6	2	0	92
16.	Fürrouter Karl	28	2	1	1	90
17.	Freisinger Hermann jun.	24	5	5	0	87
18.	Weber Emanuel	24	5	4	0	86
19.	Auer ZG	23	7	0	0	83
20.	Griesser Günther/Thomas	25	2	3	0	82

# Versteigerungsbericht 2019

Eliteversteigerung Imst 12.01.2019		
Tiroler Bergschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
weiblich	26	€ 3 122
Widder	1	€ 1 900
Tiroler Steinschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
Widder	1	€ 4 400
Versteigerung Imst 16.03.2019		
Tiroler Bergschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
weiblich	94	€ 439
Kilbern	21	€ 540
Widder	49	€ 1 713
Suffolk		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
Widder	2	€ 400
Versteigerung Rotholz 30.03.2019		
Tiroler Bergschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
weiblich	53	€ 297
Kilbern	41	€ 374
Widder	37	€ 1 352
Braune Bergschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
weiblich	15	€ 465
Widder	15	€ 861
Schwarze Bergschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
weiblich	1	€ 200
Widder	2	€ 370
Suffolk		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
Widder	4	€ 480
Jura		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
Widder	2	€ 220
Tiroler Steinschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
weiblich	41	€ 273
Widder	20	€ 1 121
Versteigerung Imst 05.10.2019		
Tiroler Bergschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
weiblich	96	€ 368
Kilbern	29	€ 330
Jungwidder	68	€ 1 477
Altwidder	5	€ 964
Versteigerung Rotholz 12.10.2019		
Tiroler Bergschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
weiblich	35	€ 360
Kilbern	19	€ 476
Widder	19	€ 1 218
Braune Bergschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
weiblich	36	€ 286
Widder	20	€ 780
Schwarzes Bergschaf		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
Schafe	4	€ 430
Widder	4	€ 510
Suffolk		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
Widder	4	€ 250
Tiroler Steinschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis

Schafe	78	€ 241
Widder	17	€ 1 159
Ile de France		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
Widder	4	€ 535

Versteigerung Imst 16.11.2019		
Tiroler Bergschafe		
Kategorie	Stück	Durchschnittspreis
weiblich	107	€ 353
Kilbern	34	€ 307
Widder	43	€ 1 126

Gesamt 2019	Stückzahl	
Tiroler Bergschafe	555 (+37)	€ 504 (+12)
ohne Elite	529 (+49)	€ 375 (+30)
mit Osttirol	642 (+14)	€ 466 (+21)
Tiroler Bergschafwidder	222 (-69)	€ 1 409 (-153)
ohne Elite	221 (-66)	€ 1 406 (-80)
mit Osttirol	237 (-71)	€ 1 373 (-138)
Braune Bergschafe	51 (-15)	€ 338 (+63)
Braune Bergschafwidder	35 (-22)	€ 815 (+398)
Schwarzes Bergschafe	5 (+2)	€ 384 (+11)
Schwarzes Bergschafwidder	6 (+2)	€ 463 (+58)
Tiroler Steinschafe	119 (+8)	€ 252 (-80)
mit Osttirol	233 (+12)	€ 257 (-40)
Tiroler Steinschafwidder	38 (-4)	€ 1 224 (+336)
mit Osttirol	61 (-8)	€ 1 067 (+204)
Suffolkwidder	10	€ 372 (-106)
Ile de France	4	€ 535 (-135)
Jurawidder	2(-1)	€ 220 (-400)

## Tiroler Bergschafe

Bei den weiblichen Tiroler Bergschafen wurden im Jahr 2019, 14 Tiere mehr versteigert und der durchschnittliche Preis stieg um € 21,00. Bei den Widdern wurden 71 Tiere weniger versteigert und der Durchschnittspreis sank um € 138,00.

## Braune Bergschafe

**Farbschlag Braun:** Die Stückzahl der zum Verkauf angebotenen Tiere ist bei den weiblichen Tieren um 15 Tiere gesunken, der durchschnittliche Preis stieg jedoch um € 63,00. Bei den männlichen Tieren wurden 22 Tiere weniger versteigert, der durchschnittliche Preis ist jedoch um € 398,00 gestiegen.

**Farbschlag Schwarz:** Bei den weiblichen Tieren wurden 2 Tiere mehr versteigert. Der Durchschnittspreis stieg um € 11,00. Auch bei den männlichen Tieren wurden 2 Tiere mehr versteigert. Der Preis stieg hier um € 58,00.

## Tiroler Steinschaf

Bei den weiblichen Steinschafen wurden letztes Jahr 12 Tiere mehr versteigert, jedoch sank der Durchschnittspreis um € 46,00. Bei den Widdern wurden 8 Tiere weniger versteigert. Hier stieg jedoch der Durchschnittspreis um € 204,00.

## Fleischwidder

Die Suffolkwidder versteigerten im Jahr 2019, gleich viele Tiere wie im Vorjahr. Der Durchschnittspreis sank jedoch um € 106,00.

## Ankaufbeihilfen

Das Land Tirol unterstützte im Jahr 2019 den Ankauf von Zuchtwiddern mit der Bemuskelungsnote 7 oder 8 sowie Zuchtwidder zur Qualitätslammernerzeugung. Insgesamt wurden 50 Widder mit 10.000 Euro gefördert.

## Fruchtbarkeitsstatistik Tiroler Bergschaf gereiht nach lebenden Lämmern

### Betriebe mit über 40 Tiere mit Ablammungen

Name	Tiere	Erstlings- stiere	Ablam- mungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	⊖ ELA	⊖ ZLZ	⊖ Zwi- lings%
Wegscheider Thomas	45,1	14	1,75	3,08	2,84	7,91	491	241	68
Rott ZG	48,1	20	1,77	3,06	2,74	10,2	512	269	61
Bischofer ZG	60,6	20	1,58	2,72	2,57	5,45	527	261	67
Wibmer Markus	40,1	10	1,35	2,42	2,22	8,25	543	269	55
Rumer Florian	48,9	20	1,57	2,29	2,21	3,57	433	245	39

### Betriebe mit 30 - 40 Tiere mit Ablammungen

Maurer Mininger ZG	33,1	9	1,57	3,02	2,84	6	507	236	63
Schuster ZG	32,1	12	1,34	2,52	2,46	2,47	511	234	77
Waldner Mario	38,5	13	1,71	2,52	2,36	6,19	488	244	40
Kreidl Walter	37,1	7	1,37	2,32	2,16	6,98	491	253	57
Ruetz Andreas	30,5	9	1,28	2,33	2,13	8,45	490	251	73

### Betriebe mit 20 - 30 Tiere mit Ablammungen

Mair ZG	26,3	10	1,67	2,85	2,85	0	503	239	68
Weber Franz	26,5	15	2	3,43	2,83	17,58	496	225	61
Knapp Hermann	21,2	11	1,6	2,78	2,74	1,69	535	252	69
Heinrich Fritz	20,7	7	1,59	2,8	2,66	5,17	518	235	61
Bacher Michael	20	10	1,8	3,3	2,6	21,21	502	264	77

### Betriebe mit 10 - 20 Tiere mit Ablammungen

Weber Emanuel	11,3	10	2,48	4,34	3,63	16,33	508	264	60
Koch Josef	15,6	3	1,99	3,59	3,59	0	453	212	63
Bernert Fredi	15,5	6	2	3,42	3,42	0	518	218	67
Kuen Philipp	15,3	8	2,22	3,66	3,4	7,14	472	256	64
Kapferer Max	10,3	6	2,04	4,66	3,3	29,17	483	231	58

### Betriebe mit 5 - 9 Tiere mit Ablammungen

Eberharter Gerhard	6,8	4	1,76	3,97	3,97	0	510	217	73
Gstrein Daniel	5	4	1,8	3,6	3,6	0	468	256	97
Ostermann ZG	9,7	3	2,06	3,92	3,51	10,53	478	260	76
Schaffenrath Klaus	6,5	3	2,15	3,54	3,38	4,35	495	230	67
Prantl Daniel	5,7	4	1,58	3,33	3,33	0	463	270	70

### Betriebe mit 2 - 5 Tiere mit Ablammungen

Aschbacher Guenther	3,8	1	2,89	5,53	5	9,52	645	344	71
Schwanninger Theresa	2,2	2	3,18	5	5	0	486	303	46
Kofler Quirin	3,2	2	2,81	5,63	4,38	22,22	463	238	93
Kapfinger Andreas	2,4	3	2,5	4,17	4,17	0	461	300	56
Geir Norbert	2,2	1	2,27	4,09	4,09	0	458	267	79

## Fruchtbarkeitsstatistik Braunes Bergschaf gereiht nach lebenden Lämmern

### Betriebe mit über 40 Tiere mit Ablammungen

Name	Tiere	Erstling- stiere	Ablam- mungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	⊖ ELA	⊖ ZLZ	⊖ Zwi- lings%
Thurner ZG	42,9	4	1,56	2,26	2,26	0	488	315	25
Pranger Florian	41,7	14	1,53	2,18	2,01	7,69	422	267	34
Holzer Philipp	97,7	24	1,33	1,88	1,88	0	466	260	32
Gstrein Harald	229,4	34	1,36	1,67	1,62	3,13	568	262	21
Mair Leonhard	95	19	1,24	1,59	1,58	0,66	451	296	31

**Betriebe mit 20 - 40 Tiere mit Ablammungen**

Auer Thomas	26,4	12	2,01	3,3	2,92	11,49	667	243	34
Schwarz Elfriede/Rudolf	25,6	6	1,8	2,46	2,46	0	495	238	28
Stubenboeck Edmund	22,1	3	1,58	2,44	2,44	0	379	249	44
Ranalter Ernst	27,9	6	1,61	2,58	2,26	12,5	474	269	34
Holzknecht Armin	30,4	5	1,48	2,2	2,17	1,49	433	240	40

**Betriebe mit 10 - 20 Tiere mit Ablammungen**

Scheiber Matthias	17,8	8	2,64	3,88	3,71	4,35	515	269	21
Holzknicht Herbert	12	6	2	3,5	3,5	0	428	252	81
Bittersam Andreas	15,7	3	1,78	3,18	3,12	2	436	240	57
Waldner Alexander	10,1	4	1,98	3,17	2,97	6,25	534	334	53
Plattner Johann	11,5	3	2,17	2,96	2,7	8,82	404	245	29

**Betriebe mit 2 - 10 Tiere mit Ablammungen**

Knaus Alexandra	5,7	2	2,98	4,39	4,39	0	651	340	42
Engl Richard	2,2	1	3,64	4,55	4,09	10	550	319	31
Gastl Herbert	2,3	2	1,74	3,48	3,48	0	659	254	84
Geisler Martin	2,7	6	2,59	3,33	3,33	0	402	259	56
Knabl Reinhard	5	3	1,8	3,2	3,2	0	597	313	64

**Fruchtbarkeitsstatistik Steinschaf gereiht nach lebenden Lämmern****Betriebe mit über 40 Tiere mit Ablammungen**

Name	Tiere	Erstlingstiere	Ablammungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	ELA	ZLZ	Zwillinglings%
Unterlechner/Vockenberger ZG	70,7	26	1,5	2,36	2,29	2,99	467	251	45
Maurer Martin	41,3	12	1,62	2,71	2,28	16,07	398	248	50
Blassnig Manuel	51,2	10	1,43	2,11	2,11	0	453	258	38
Personengem. Zwischenberger	52,5	19	1,43	2,32	2,08	10,66	414	267	52
Geisler ZG	41	14	1,44	2,46	2,05	16,83	409	224	58

**Betriebe mit 20 - 40 Tiere mit Ablammungen**

Egger Johann jun.	31,8	9	1,51	2,99	2,99	0	368	219	74
Schöser Armin	20,1	8	2,14	4,28	2,69	37,21	395	213	54
Holzer Norbert	33,2	16	1,87	2,83	2,56	9,57	400	233	41
Mariacher/Lechner ZG	27	12	1,78	2,44	2,44	0	399	220	51
Sojer Alexander	23,1	7	1,77	2,38	2,38	0	401	213	32

**Betriebe mit 10 - 20 Tiere mit Ablammungen**

Name	Tiere	Erstlingstiere	Ablammungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	ELA	ZLZ	Zwillinglings%
Schösser Martin	14,8	7	1,49	3,04	3,04	0	384	218	86
Oettl Josef	16,4	10	2,07	3,05	2,93	4	492	223	50
Sporer Michael	13,8	2	1,52	2,9	2,9	0	367	218	76
Jans Maximilian	12,2	4	1,72	2,87	2,87	0	437	217	54
Kaiser Gotthard	10,4	5	2,12	3,46	2,69	22,22	433	241	41

**Betriebe mit 2 - 9 Tiere mit Ablammungen**

Name	Tiere	Erstlingstiere	Ablammungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	ELA	ZLZ	Zwillinglings%
Salcher Reinhard	3,4	3	1,76	3,82	3,53	7,69	464	252	65
Erlor Hermann	9,1	4	2,42	3,96	3,41	13,89	376	247	63
Knapp Martin	7,1	4	2,11	3,24	3,24	0	431	221	33
Hofmann Michael	5,1	2	1,96	2,94	2,94	0	419	220	48
Dornauer Walter	3,4	1	1,76	2,94	2,94	0	519	242	72

### Fruchtbarkeitsstatistik Walliser Schwarznasen

Name	Tiere	Erstlingstiere	Ablam-mungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	♂ ELA	♀ ZLZ	♂♀ Zwil-lings%
Somweber Alfred	1,8	4	3,33	4,44	4,44	0	832	727	17
Riedl Leo	1,9	3	3,16	4,74	3,68	22,22	571	368	54
Nagele Christian	1,4	0	2,86	3,57	3,57	0	592	461	33
Kuechl Michael	5	3	2,4	3,4	3,2	5,88	592	301	21
Fuchs Martin/Josef	1	0	1	3	3	0	687	292	43

### Fruchtbarkeitsstatistik Zackelschaf

Name	Tiere	Erstlingstiere	Ablam-mungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	♂ ELA	♀ ZLZ	♂♀ Zwil-lings%
Gatt Simon	6,3	0	0,32	0,48	0,48	0	475	365	13

### Fruchtbarkeitsstatistik I'île de France

Name	Tiere	Erstlingstiere	Ablam-mungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	♂ ELA	♀ ZLZ	♂♀ Zwil-lings%
Steinacher Barbara	19,8	1	1,72	2,93	2,93	0	599	292	54
Kurath Christoph	3,9	6	1,54	2,82	2,31	18,18	691	351	42

### Fruchtbarkeitsstatistik Juraschafe

Name	Tiere	Erstlingstiere	Ablam-mungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	♂ ELA	♀ ZLZ	♂♀ Zwil-lings%
Oberdanner/Jaeger ZG	8,2	1	1,95	3,78	3,54	6,45	520	225	53

### Fruchtbarkeitsstatistik Waldschafe

Name	Tiere	Erstlingstiere	Ablam-mungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	♂ ELA	♀ ZLZ	♂♀ Zwil-lings%
Taibon-Mitterdorfer Markus/Claudia	12,7	2	1,57	1,97	1,89	4	547	271	23
Hammerl Hermann	38,2	5	1,02	1,13	1,05	6,98	616	354	16
Eberharter Hansjoerg	21,9	8	0,96	1	1	0	470	303	15
Ehrhart Alexander	2,2	2	0,91	0,91	0,91	0	545	326	23
Gomig Anna	1,4	0	0,71	0,71	0,71	0	356	312	57

### Fruchtbarkeitsstatistik Berichon du Cher

Name	Tiere	Erstlingstiere	Ablam-mungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	♂ ELA	♀ ZLZ	♂♀ Zwil-lings%
Personengem. Zwischenberger	7,3	3	1,1	1,92	1,92	0	553	382	34

### Fruchtbarkeitsstatistik Suffolk

Name	Tiere	Erstlingstiere	Ablam-mungen	geborene Lämmer	lebende Lämmer	Totgeb. %	♂ ELA	♀ ZLZ	♂♀ Zwil-lings%
Griesser Gerold	23,3	0	0,99	1,67	1,42	15,38	516	355	46
Wolf Erich	38,9	3	0,93	1,36	1,36	0	538	334	59

## Nachwuchspreisrichter gekürt am 18.01.2019 in Imst

Vergangener Freitag, den 18.1. stand Imst im Zeichen der Ausbildung zum Nachwuchspreisrichter des Tiroler Schafzuchtverbandes. Im Abstand von drei bis fünf Jahren findet diese Veranstaltung statt, um eine Verjüngung des Tiroler Preisrichterteams durchzuführen. Eine Teilnehmerin und 20 Teilnehmer stellten sich dieser Herausforderung, die neben einer dreistündigen theoretischen Ausbildung auch einen praktischen Prüfungsteil beinhaltete. Schlussendlich wurden aus den besten Schulungsteilnehmern fünf Teilnehmer für das Tiroler Bergschaf, zwei Teilnehmer für die Steinschafe und ein Teilnehmer für die Braunen Bergschafe ausgewählt. Auf Grund der großen Teilnehmerzahl braucht sich der Verband keine Sorgen über seinen Preisrichternachwuchs machen.



Verbandsobmann Michael Bacher, der zugleich auch Obmann des österreichischen Zuchtausschusses für Schafe ist, führte die Preisrichteranwärter in die theoretischen Grundlagen des Schauwesens ein.

## Ehrungen bei der 80. Generalversammlung des Tiroler Schafzuchtverbandes am 12.04.2019

Auch bei der letzten Generalversammlung konnten wieder zahlreiche verdiente Persönlichkeiten und Verbandsfunktionäre mit einer Ehrung ausgezeichnet werden.

Für ihre besonderen Verdienste um die Tiroler Schafzucht konnten folgende Obmänner und Zuchtbuchführer mit einem Ehrenzeichen ausgestattet werden: Johann Wachter und Michael Prader aus Götzen erhielten das goldene Ehrenzeichen, Johann Peer aus Navis das Ehrenzeichen in Silber, Gerhard Köck aus Bad Häring das Ehrenzeichen in Gold, Alois Maizner aus Ranggen das diamantene Ehrenzeichen und Obm.Stv. Hubert Brem aus Münster das Goldene Ehrenzeichen



Eine nicht alltägliche Auszeichnung erhielt Alois Maizner aus Ranggen für seine 50-jährige Tätigkeit als Zuchtbuchführer. Für derart verdiente Funktionäre vergibt der Verband das Diamantene Ehrenzeichen.



## AGRA-LEIPZIG 25.04.2019 bis 28.04.2019

Seit vielen Jahren haben wir uns heuer wieder an der bekannten Agrarmesse "AGRA Leipzig" mit Schafen, Ziegen und einem Norikerpferd beteiligt. Die Tiere wurden jeden Tag ein- bis zweimal im großen Ring dem interessierten Publikum vorgestellt.



# INTERALPIN

08.05.2019 bis 10.05.2019

Gemeinsam mit den Firmen Montair (<https://montair.ch/>) aus der Schweiz und Tante Lotte ([www.tantelotte.at](http://www.tantelotte.at)) aus Innsbruck wurden innovative Tirol-wool-Produkte auf der Interalp in Innsbruck vorgestellt. Im Focus stand Berufsbekleidung für Liftpersonal und Schallschutz und Dekorationswände für den Innenbereich von Büro- und Hotelanlagen.



## GARTENTAGE IGLS 24.05.2019 bis 26.05.2019

Bereits zum dritten Mal beteiligte sich der Tiroler Schafzuchtverband an den Gartentagen im Congresspark in Igls. Ziel dieser Veranstaltung ist es, unseren "Tiroler Schafwolldünger" sowie das Detailgeschäft in Innsbruck dem zahlreich erschienenen und interessierten Publikum vorzustellen. Auch die Verkostung von Schaf- und Ziegenkäse von den Molkereien Rotholz und Zillertal und der Schafwürste vom Maxn-Hof in Innsbruck/Arzl wurde von den Besuchern sehr positiv angenommen.



# ÖKOFAIR

30.08.2019 bis 01.09.2019

Ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit steht die ÖkoFair am Messegelände in Innsbruck.

Um die Vielfältigkeit der heimischen Landwirtschaft etwas näher zu bringen, hat sich der Tiroler Schafzuchtverband heuer wieder dazu entschieden, mit nachhaltig erzeugten Produkten aus dem Bereich der kleinen Wiederkäuer, die hohe Qualität, Schmackhaftigkeit und Vielseitigkeit der erzeugten Waren zu repräsentieren und vorzustellen. Neben Würsten und Ragout vom heimischen Lamm wurden auch diverser Schaf- und Ziegenkäse zweier regionaler Molkereien zur Verkostung angeboten.



## FAFGA 16.09.2019 bis 19.09.2019

Die seit vielen Jahren gelebte Kooperation zwischen der Congress-Messe-Innsbruck, der Wirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Schafzuchtverband war auch heuer wieder eine Erfolgsgeschichte. Erstmals ist es uns gelungen, den Verband der Köche unter Obmann Philip Schoner als Botschafter für das Tiroler Bergglamm zu gewinnen. An allen vier Tagen wurden Lammfleischspezialitäten auf höchstem Niveau präsentiert. In den Kochshows, die täglich mehrmals stattfanden, waren wir ebenfalls bestens vertreten. Ein besonderer Dank gilt dem Max'nhof in Arzl, der uns immer wieder mit Lammfleisch und Würsten beliefert.

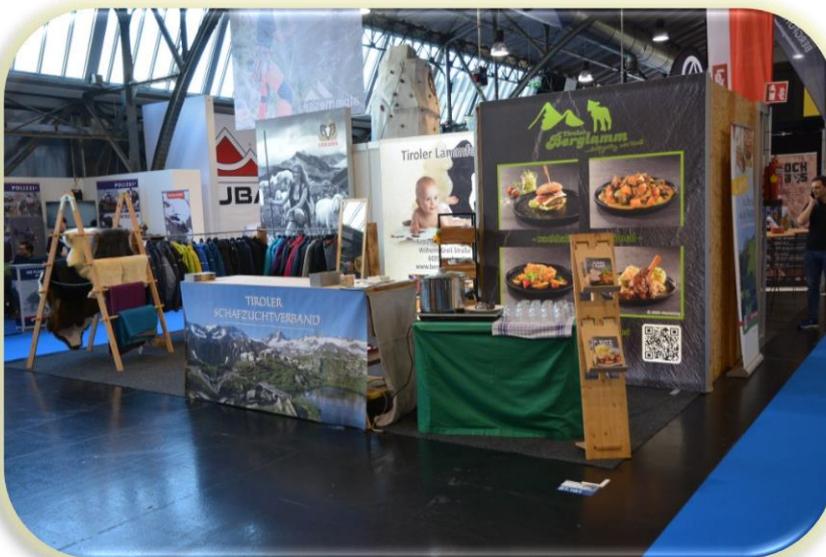


# ALPINMESSE

## 09.11.2019 bis 10.11.2019

Unser Auftritt auf der Alpinmesse in Innsbruck war wieder ein voller Erfolg. Der Schaf- und Ziegenkäse der Bundesanstalt Rotholz bzw. der Erlebnissenerei Zillertal, sowie die Lammwürste und das Lammragout waren der Renner! Die Besucher unseres Messestandes waren begeistert von der Qualität unserer Produkte. Unser Hinweis, dass die Käsesorten "Rotholzer Gebirgsschaf", "Rotholzer LOICK", "Rotholzer Gebirgsziege", "Zillertaler Edelschaf" und "Zillertaler Edelziege" ganzjährig bei SPAR und MPreis erhältlich ist, hat doch viele Besucher überrascht. Die Lammwürste und das Lammragout vom Max'nhof fanden ebenfalls reißenden Absatz und sorgte für viel Interesse an unseren Lammfleischrezeptheften bzw. an unserer Lammfleisch-App, auf der man nicht nur die tollsten Lammfleischrezepte, sondern auch Bezugsquellen für Tiroler Lammfleisch findet.

Aber nicht nur unser kulinarisches Angebot auch unsere tollen Produkte aus dem Detailgeschäft, und hier insbesondere unsere Tirolwool-Produkte und Lammfelle weckten das Interesse der Besucher.



# SENAKTIV

15.11.2019 bis 17.11.2019

Vom Freitag, 15.11. bis Sonntag 17.11. fand in Innsbruck auf dem Messegelände die SenAktiv-Messe statt. Gemeinsam mit Markus Windisch, Partnership Villgrater Natur in Schwaz und der Gerberei Niederkofler präsentierten wir unsere Wollprodukte.





# Tätigkeitsbericht 2019

## Tiroler Lamm- und Wollverwertung eGen.

Die Tiroler Wollverwertungsgenossenschaft weist mit Stichtag 31.12.19 einen Mitgliederbestand von 1.020 auf, von diesen werden 3.205 Geschäftsanteile gehalten.

Im abgelaufenen Jahr wurden von unsern Mitgliedsbetrieben 51.502 kg (-7.610) Rohwolle, sowie 3.791 (+103) Schlachtschafe und Schlachtziegen übernommen. Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass die Genossenschaft bei allen Versteigerungen sämtliche abgekörnten Widder bzw. alle im Ring mit zu geringem Angebot ausgestatteten Zuchttiere zu einem fixen Preis übernimmt.

Ein Grund für die größere Wollanlieferung ist sicherlich der gestiegene Wollpreis. Aufgrund der positiven Entwicklung im Verkaufsgeschäft wurde der Wollpreis wie folgt 2019 festgesetzt:

	Frühjahr netto:	Herbst netto:
- Bergschafwolle weiß, braun, sowie Steinschafwolle	€ 1,00	€ 1,00
- Melierte Wolle	€ 0,30	€ 0,30
- Lämmerwolle	€ 1,50	€ 1,50
- Bergschafwolle weiß Kl. I	€ 1,50	€ 1,50

Wollanlieferung Frühjahr 2019 in KG											
Verladeort	Weiß II	Weiß III	Mel. II	Mel. III	Schwarze Wolle	Steinschaf Wolle I	Lamm-Wolle	Lamm Wolle braun	Schwarz-nasen	Braune Wolle	Gesamt
Rotholz	3.877		2.373		101	2.219	358		147	382	9.457
Imst	2.883	179	1.933	24	173	268	424			76	5.960
Axams	7.110		2.031		267	60	747	144		520	10.879
<b>Gesamt</b>	<b>13.870</b>	<b>179</b>	<b>6.337</b>	<b>24</b>	<b>2.547</b>	<b>2.547</b>	<b>1.529</b>	<b>144</b>	<b>147</b>	<b>978</b>	<b>26.296</b>

Wollanlieferung Herbst 2019 in KG												
Verladeort	Weiß I	Weiß II	Mel. II	Schwarze Wolle	Steinschaf Wolle I	Steinschaf Wolle II	Lamm Wolle	Lamm Wolle braun	WSH/ Milchschaf Wolle	Pellets-wolle	Braune Wolle	Gesamt
Rotholz	3.938	230	1.409	76	2.414	100	448	12		323	281	9.231
Imst	2.829		765	85	90		310	6		12	69	4.166
Axams	7.455	116	1.795	343	36		803	28	145		1.088	11.809
<b>Gesamt</b>	<b>14.222</b>	<b>346</b>	<b>3.969</b>	<b>504</b>	<b>2.540</b>	<b>100</b>	<b>1.561</b>	<b>46</b>	<b>145</b>		<b>1.438</b>	<b>25.206</b>



## Lämmer- und Schafübernahmen 2019

### BIO Preise: Brutto

MERKUR Karkasse € 4,80 – 6,00

### Konventionelle Lämmer Preise: Brutto

Kitze € 3,20 bis 3,60

Schlachtlämmer € 1,80 – € 2,20

Futterlämmer € 1,60 – € 1,80

Altwidder € 0,60

Altschafe € 0,50 – € 0,60

Die angelieferten Tiere unterteilen sich in folgende Kategorien:

- BIO Lämmer	326 Stück
- Altschafe	816 Stück
- Widder abgekört	198 Stück
- Lämmer	1.621 Stück
- Kitze	605 Stück
- Ziegen	225 Stück
<hr/>	
Gesamt:	3.791 Stück

Von 3.791 übernommenen Tieren wurden 2.016 Stück exportiert. Dies entspricht einem Exportanteil von 53%.

Die BIO-Schiene wird ausnahmslos über die Handelskette Merkur abgewickelt. Diese Handelskette hat sich als äußerst fairer und kompetenter Partner herausgestellt. Die Qualitätslämmer für die Gastronomie werden über die Firma Neurauter Fitsch abgewickelt.

Neben der Einführung unseres Gastronomieprojektes, ist sicher auch die Fixierung der Übernahmszeiten in Imst, Rotholz und Völs ein Meilenstein in der Vermarktungsgeschichte.

### **Tiroler Schafzuchtverband e.V.**

6020 Innsbruck, Brixnerstr. 1, Zi. 90/91  
Telefon (+43)05 92 92-1861 FaxDW 1869  
Email: schaf.tirol@lk-tirol.at  
www.bergschaf.tirol/  
ZVR-Zahl: 835210048

Obmann: ÖR Michael Bacher  
Obmann Stv.: Hubert Brem  
Obmann Stv.: Thomas Griesser  
Geschäftsführer: Ing. Johannes Fitsch  
Kassier: Magnus Siehs  
Schriftführer: Franz Lechner



Martin Fankhauser  
Florian Neurauter  
Josef Geir  
Fredri Sommweber  
Franz Lechner  
Franz Maurer, jun.  
Franz Maizner  
Klaus Schaffenrath  
Eugen Barbist  
Maximilian Stern  
Thomas Steiner  
Zuchtwart: Hans Jaufenthaler



### **Tiroler Lamm- und Wollverwertung eGen.**

Wilhelm-Greil-Str. 9, 6020 Innsbruck  
Tel.: 059292 – 1865 oder 1866  
Email: www.bergschaf.tirol/shop  
UID.NR. ATU 31731908



Obmann: ÖR Michael Bacher  
Obmann Stv.: Stefan Brugger  
Geschäftsführer: Ing. Johannes Fitsch  
Hubert Brem  
Thomas Griesser  
Franz Lechner  
Magnus Siehs